

Funktionelle Kieferorthopädie in der Osteopathie

Der „Kauapparat“ ist über Muskeln und Bändern mit dem gesamten Körper verbunden.

Dadurch entsteht ein funktionelles Zusammenspiel zwischen Kiefer-, Kopf- und Körperhaltung.

Der Kopf wird so gehalten, dass die Zähne gut aufeinander passen und sich das Kiefergelenk ungehindert bewegen kann. Das Gleichgewicht kann durch Fehlstellung des Kiefers und der Zähne gestört werden aber auch durch Fehlstellungen im Kopfgelenk, in der Wirbelsäule, im Becken oder in den Füßen.

Bissunregelmäßigkeiten und Kieferfehlfunktionen können entstehen durch:

Stürze, Schläge, Zahnfehlstellung, Zähneknirschen

Speziell bei Kindern Mundatmung, Daumenlutschen, Lispeln, falsches Schlucken.

Lange können Unregelmäßigkeiten ausgeglichen werden, bis „es dem Körper zuviel wird“ und er nicht mehr kompensieren kann. Probleme treten auf, die unter der sogenannten CMD: Cranio (Kopf) Mandibulären- (Unterkiefer)- Dysfunktion (Funktionsstörung) zusammengefasst werden.